

JUGEND HÖRT

Ansprachen und Predigten

Herausgegeben von
Clemente Pereira S.J.

G.—10. Tausend

VERLAG BUTZON & BERCEER • KE.VELAER

INHALT

IM LAUFE DES KIRCHENJAHRES

Dein Advent / Beginn des Kirchenjahres.	2t
Ausrichtung auf unser Ziel / Erster Adventssonntag	23
Lichtbringer sein! / Advent	25
Freuet euch! / Dritte Adventswoche.	26
Der Herr ist nahe! / Dritter Adventssonntag	29
Hinführung zu Christus / Quatembermittwoch im Advent	33
Denket um! / Kurz vor Weihnachten.	36
Weihnachtsvorbereitung	38
Der Weg nach Bethlehem / Weihnachtszeit'.	40
Das Weihnachtsgeheimnis und wir / Weihnachtszeit	42
Die Weisen als Vorbild für alle Gottsucher / Erscheinung	43
Die Botschaft des Sterns / In der Woche nach Erscheinung	47
Sinn des Blasiussegens / Blasius, 3. Februar.	48
Wie steht das Christentum zum Sport? / Septuagesima	51
Freiheit von und Freiheit für / Beginn der Fastenzeit	54
Die dreifache Versuchung / Erster Fastensonntag	57
Christi Kampf und unser Kampf/'Erster Fastensonntag	61
Sünde und Sühne / Fastenzeit	63
Was nützt es dem Menschen...?/Fastenzeit	66
Die Strahlungskraft des Guten / Osterzeit	68
Göttlicher Lebensstrom / Christi Himmelfahrt	69
Brot, das lebt und gibt das Leben / Fronleichnam	71
Christus ruft zum Priestertum / Vierter Sonntag nach Pfingsten	74
Was tat er für mich? / Fest des kostbaren Blutes, 1. Juli	78
Niemand kann zwei Herren dienen / Vierzehnter Sonntag nach Pfingsten	80
Die Sprache des Kreuzes / Kreuzerhöhung, 14. September	82
Erntefest des Gottesreiches / Quatemberwoche im September	85
Das tägliche Brot / Erntedankfest	87
Der Christ und der Tod / Allerseelen.	90
Drei Vorsätze am Ende des Kirchenjahres / Vierundzwanzigster Sonntag nach Pfingsten.	92

HEILIGENFESTE

Er konnte sündigen und sündigte nicht / Fest eines Bekenners	99
Ihr seid Apostel Christi / Fest eines Apostels	101
Verkünder der Frohbotschaft / Fest eines Apostels.	103
Ein ganzer Mann, ein ganzer Christ / Sebastian, 20. Januar	104
Vom Sünder zum Heiligen . Pauli Bekehrung, 25. Januar	106
Höchste Ehre Gottes ist der gottliebende Mensch / Aloisius, 21. Juni	109
Zwei ungleiche Brüderpaare / Peter und Paul, 29. Juni	110
Ein Haus voll Glorie schauet / Peter und Paul, 29. Juni	113
Flucht als Tapferkeit / Kajetan, 7. August	114
Gott weiß mit jedem etwas anzufangen / Pfarrer von Ars, 9. August	116
Sehet die Blumen des Feldes / Theresia vom Kinde Jesu, 3. Oktober	118
Du kannst die Menschen besser machen / Franziskus von Assisi, 4. Oktober.	120
Gott will dein Herz! / Margareta Maria Alacoque, 17. Oktober	122
Früh vollendet hat er viele Jahre erreicht / Stanislaus Kostka, 13. November.	124
Licht muß es werden! / Lucia, 13. Dezember.	127
Der ungläubige Thomas führt uns zum Glauben / Apostel Thomas, 21. Dezember.	129

MARIENFESTE

Zweifaches Gelöbniß an Maria / An einem Marienfest	135
Marienverehrung — Mariennachfolge / An einem Marienfest	137
Eine Sternstunde der Menschheit / Maria Verkündigung, 25. März	138
Maria, Königin und Mutter / Fest Maria Königin, 31. Mai	140
Mariens Erntetag / Maria Himmelfahrt, 15. August	142
Echte Christozentrik ist marianisch / Maria Mutterschaft, 11. Oktober	145
Das Rosenkranzgebet / Rosenkranzmonat	147
Vom Wert vertieften Rosenkranzgebetes / Rosenkranzmonat	150

GELEGENHEITSPREDIGTEN

Christus

	<i>a</i>	
Das Wesen des Erlösers.		157
Der gute Hirte.		159
Christus-Begegnung		163
Das „Ja“ Christi und des Christen.		164

Meßopfer

Das Opfer als Kern aller Religion. . . . .	.168
Das eine Opfer. . . . .	.169
Das vierfache Opfer. . . . .	.170

Eucharistie

Das eucharistische Lebensbrot	173
Das Geheimnis des Abendmahlssaales . . . . .	.175
Osterpflicht . . . . .	.177
Die Wirkungen der Heiligen Eucharistie. . . . .	.179

Gebetsleben

Ich kann nicht beten!. . . . .	.181
Da soll man noch beten können!. . . . .	.183
Für mich hat das Beten keinen Zweck mehr!. . . . .	.186
Wie soll ich denn beten?. . . . .	.189
Das Wichtigste bei jedem Gebet. . . . .	.191
Warum beten wir?. . . . .	.194
Beharrliches Gebet.*	.198
uer Beter in uns. . . . .	.201

Priestertum

Priester seid auch ihr!.	204
Seht da den Hohenpriester!.	207
Die Welt braucht Priester.	211
Die große Priesternot.	213
Die Ernte ist groß, aber der Arbeiter sind wenige.	217

Apostolat

Der Ruf Gottes an uns.	222
David und Goliath heute.	223
Lebendiges Christentum.	226
Lebendige Christen.	228

Wiedervereinigung

Zwei Wunden am Leibe Christi. ^a	231
Das Verhältnis zwischen den Konfessionen.	235
Zur Weltgebetsoktav.	237
Was könnt ihr für die Wiedervereinigung tun?	239
Das größte Anliegen der Christenheit.	242

Haltungen

Gute Meinung	246
Wert der Stille	248
Zuverlässigkeit	250
Ordnung	252

Keuschheit

Die Tugend der Keuschheit.	256
Schutz der Keuschheit	259
Gefahren für die Keuschheit.	263
Übernatürliche Hilfe.	266

Christliche Freiheit

Zur Freiheit verdammt oder berufen?	269
Freiheit von der Masse.	271
Freiheit vom Ich.	273
Die Freiheit der Gotteskinder.	276

Der Patron der Jugend

Aloisius und seine Umwelt	278
Aloisius und seine Gottverbundenheit.	280
Aloisius und sein Beruf.	282

Verschiedenes

Humanismus und Christentum.	286
Aus den Fugen geratene Welt	288
Sonntagsruhe und Sonntagsheiligung.	292

ANFANGSPREDIGTEN

Tu du deine Pflicht, alles andere laß Gottes Sorge sein!	297
Lauft so, daß ihr den Siegespreis gewinnt!	300
Du wirst ernten, was du gesät hast	304
Tut alles im Namen Jesu! (*).	307
Arbeitet im rechten Geiste!	309
Empor die Herzen!	313
An Gottes Segen ist alles gelegen (*).	316
Die Schule des Herrn und unsere Schule y	319

Lehre mich Güte, Zucht und Wissen (*).	323
Wer sich erhöht, wird erniedrigt werden (*).	324
Wo das Kreuz, da Wahrheit, Kraft und Sieg (*).	326
Jetzt ist Mut dir not, jetzt männliche Fassung! (*).	328

SCHLUSSPREDIGTEN

Rückblick auf ein Schuljahr.	335
„...Ruhet ein wenig aus!“	338
Gehet, ihr seid gesendet!	342
Sühne, Dank und Lob.	346
Drei Gedanken am Schuljahresschluß.	349
Letzte Schulmesse der Abiturienten.	352
Christus heute (Zum Abschied der Absolventen).	354
Am Ende eines Tertiais (*).	357
Ferien.	360
Annus Domini.	362
Ein Toter wurde hinausgetragen (*).	364
Heimsuchung durch Gott (*).	366

(*) = Diese Anfangs- und Schlußpredigten sind bei den folgenden drei Jahrgängen nicht aufgeführt.

ERSTER JAHRGANG

Ostern bis Pfingsten

Lauf so, daß ihr den Siegespreis gewinnt!.	300
Die Strahlungskraft des Guten.	68
Er konnte sündigen und sündigte nicht.	99
Das Wesen des Erlösers.	157
Der gute Hirte.	159
Christus-Begegnung.	163

Dreifaltigkeit bis Sommer

Brot, das lebt und gibt das Leben.	71
Maria, Königin und Mutter.	140
Höchste Ehre Gottes ist der gottliebende Mensch.	109
Gott weiß mit jedem etwas anzufangen.	116
Ferien.	360
„...Ruhet ein wenig aus!“	338

September bis Allerheiligen

Arbeitet im rechten Geiste!	309
Marienerverehrung — Mariennachfolge.	137
Niemand kann zwei Herren dienen.	80
Die Sprache des Kreuzes.	82
Du kannst die Menschen besser machen.	120
Zweifaches Gelöbniß an Maria.	135
Priester seid auch ihr!	204
Seht da den Hohenpriester!	207
Die Welt braucht Priester"!	211

Allerseelen bis Weihnachten

Der Christ und der Tod.	90
Früh vollendet hat er viele Jahre erreicht.	124
Die Ernte ist groß, aber der Arbeiter sind wenige.	217
Ausrichtung auf unser Ziel.	23
Der Herr ist nahe.	29
Licht muß es werden!	127
Weihnachtsvorbereitung.	38

Neujahr bis Ostern

Der Weg nach Bethlehem.	40
Die Botschaft des Sterns.	47
Zwei Wunden am Leibe Christi.	231
Das größte Anliegen der Christenheit.	242
Vom Sünder zum Heiligen.	106
Freiheit von und Freiheit für.	54
Sünde und Sühne.	63
Gute Meinung.	246
Zuverlässigkeit.	250
Ordnung.	252
Letzte Schulmesse der Abiturienten.	352
Rückblick auf ein Schuljahr.	335

ZWEITER JAHRGANG

Ostern bis Pfingsten

Tu deine Pflicht, alles andere laß Gottes Sorge sein!	297
Ihr seid Apostel Christi!	101
Göttlicher Lebensstrom.	60

v

y

Das Opfer als Kern aller Religion.	168
Das eine Opfer.	160
Das vierfache Opfer.	170

Dreifaltigkeit bis Sommer

Christus ruft zum Priestertum.	74
Zwei ungleiche Brüderpaare.	no
Was tat er für mich?.	78
Flucht als Tapferkeit.	114
Christus heute (Zum Abschied der Absolventen).	354
Sühne, Dank und Lob.	346

September bis Allerheiligen

Empor die Herzen!.	313
Erntefest des Gottesreiches	85
Das Rosenkranzgebet	147
Echte Christozentrik ist marianisch.	145
Gott will dein Herz!.	122
Zur Freiheit verdammt oder berufen?	269
Freiheit von der Masse.	271
Freiheit vom Ich.	273
Die Freiheit der Gotteskinder.	276

Allerseelen bis Weihnachten

Ich kann nicht beten!.	181
Da soll man noch beten können!.	183
Für mich hat das Beten keinen Zweck mehr!.	186
Drei Vorsätze am Ende des Kirchenjahres.	92
Lichtbringer sein!.	25
Hinführung zu Christus.	33
Der ungläubige Thomas führt uns zum Glauben.	129

Neujahr bis Ostern

Das Weihnachtsgeheimnis und wir.	42
Ein ganzer Mann, ein ganzer Christ.	104
Das Verhältnis zwischen den Konfessionen.	235
Sinn des Blasiussegens.	48
Die dreifache Versuchung.	57
Wie soll ich denn beten?.	189
Das Wichtigste bei jedem Gebet.	191
Was nützt es dem Menschen...?.	66

v "

Humanismus und Christentum	286
Aus den Fugen geratene Welt	288
Sonntagsruhe und Sonntagsheiligung	292
Gehet, ihr seid gesendet!.	342

DRITTER JAHRGANG

Ostern bis Pfingsten

Du wirst ernten, was du gesät hast	304
Verkünder der Frohbotschaft	103
Das eucharistische Lebensbrot	173
Das Geheimnis des Abendmahlssaales	175
Osterpflicht	177
Die Wirkungen der Heiligen Eucharistie	179

Dreifaltigkeit bis Sommer

Aloisius und seine Umwelt	278
Aloisius und seine Gottverbundenheit	280
Aloisius und sein Beruf	282
Ein Haus voll Glorie schauet	113
Mariens'Erntetag	142
Drei Gedanken am Schuljahresschluß	349

September bis Allerheiligen

Die Schule des Herrn und unsere Schule	319
David und Goliath heute	223
Der Ruf Gottes an uns	222
Sehet die Blumen des Feldes	118
Die große Priesternot	213
Das tägliche Brot	87
Vom Wert vertieften Rosenkranzgebetes	150
Lebendiges Christentum	226
Lebendige Christen	228

Allerseelen bis Weihnachten

Die Tugend der Keuschheit	256
Schutz der Keuschheit	259
Gefahren für die Keuschheit	263
Übernatürliche Hilfe	266

Dein Advent	21
Freuet euch!.	26
Denket um!.	36

Neujahr bis Ostern

Die Weisen als Vorbild für alle Gottsucher.	43
Zur Weltgebetsoktav.	237
Was könnt ihr für die Wiedervereinigung tun?.	239
Das „Ja“ Christi und des Christen	164
Wert der Stille.	248
Wie steht das Christentum zum Sport?.	51
Christi Kampf und unser Kampf.	61
Warum beten wir?.	194
Beharrliches Gebet.	198
Der Beter in uns.	201
Eine Sternstunde der Menschheit.	138
Annus Domini.	362